

## **Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen – Besonderer Teil (NBS – BT)**

# **Teil: OHE-Netz**

### **Ergänzung Visselhövede**

**Stand: 08.11.2010**

**Gültig ab: 01.02.2011**

Bei der Osthannoversche Eisenbahnen AG werden drei Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen herausgegeben.

1. NBS OHE-Werke (Celle BW 13, EAW Bleckede und Lokhalle Soltau)
2. NBS OHE-Uelzen (Werkstatt BW Uelzen incl. Vorstellgruppe)
3. NBS OHE-Netz (sonstige Serviceeinrichtungen im Netz der OHE)

Der Allgemeine Teil der Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen (NBS\_AT) ist für alle Bereiche gleich. Er entspricht genau der VDV-Vorgabe mit dem Stand vom 10.05.2010.

Der vorliegende besondere Teil der Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen (NBS BT OHE) gilt ergänzend zu den NBS AT, NBS BT OHE Netz nur für die Nutzung der Ladestelle im Bahnhof Visselhövede.

## Entgeltgrundsätze des Bahnhofs Visselhövede

Stand 08.11.2010

Der Bahnhof Visselhövede wurde gemeinschaftlich mit der Stadt Visselhövede, der Raiffeisen – Warengenossenschaft eG (Heidesand), der Waldkonsulting GmbH Hohe Heide und der Osthannoverschen Eisenbahnen AG umgebaut. Es gelten die Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen der OHE AT, sowie die NBS BT OHE NETz. Die hochwertige Ausstattung der Ladestraße erfordert jedoch gesonderte Entgeltgrundsätze.

Die öffentliche Ladestraße in Visselhövede ist von der DB Strecke Soltau – Langwedel zugänglich. Die Gleise sind im Besitz der OHE und werden ab der Weiche 18 regulär über das Anlagenpreissystem der OHE abgerechnet. Die Ladestraße (ohne Gleis) ist im Besitz einer Betreibergemeinschaft aus Waldkonsulting und der örtlichen Heidesand Genossenschaft. Es gilt grundsätzlich das Regelwerk und die Nutzungsbedingungen der OHE für den öffentlichen Teil der Ladestraße mit einem hier veröffentlichten besonderen Preissystem. Das Preissystem ist auf der Homepage der OHE veröffentlicht. Bitte beachten sie, dass nur die eigentliche Fahr- und Verladspur öffentliche Infrastruktur ist. Die Lagerplätze gehören der Waldkonsulting bzw. dem örtlich ansässigen Baustoffhändler. Die Nutzung der Lagerflächen sind mit der Waldkonsulting abzusprechen. Die wiederholte wiederrechtliche Nutzung der Lagerflächen kann zu einem Nutzungsverbot der gesamten Anlage führen.

### Folgende Bedingungen sind zu beachten:

- Ladestraße ist auf kompletter Länge bis Schienenoberkante der äußeren Schiene höhengleich zu befahren.
- Nur die Fahr und Verladspur (der Teil aus Beton) ist öffentlich. Die angrenzenden Lagerplätze (Asphalt / Wassergebundene Decke) sind im Besitz der Waldkonsulting.

- Fahrzeuge auf der Ladestraße und Loks und Wagen sind so abzustellen, das eine getrennte Bedienung des Ganz/Halbzugbereiches und des Einzelwagenbereiches 13o / 14o möglich ist (Schleppfähiger Zustand der Loks, der dauerhafte Zustellung des Umlaufgleises). Bei Zuwiderhandlung werden die Mehrkosten aus der Behinderung eines weiteren EVU berechnet (Zusätzliche Bedienung, Wagenstandgelder).
- Abstützen von Holzverlade-LKW auf den Asphaltflächen an den Schienen ist VERBOTEN, Abstützen ist nur auf den Betonflächen erlaubt..
- Lagerplatz Waldkonsulting ist NICHT Teil der öffentlichen Ladestraße, Nutzung nur nach Absprache mit Waldkonsulting (05195 / 972 52 61 [heinrich.luttmann@lwk-niedersachsen.de](mailto:heinrich.luttmann@lwk-niedersachsen.de)) möglich. Damit kann KEIN Holz ohne gesonderte Erlaubnis der Waldkonsulting in Visselhövede zwischengelagert werden.
- Durch die Reaktivierung von Gleis 12 w kann Visselhövede von Ganzzügen angefahren werden

Bis zu den neuen NBS gelten die NBS der OHE mit Preisliste.

Im Einzelnen:

Gleis 12 (Zuführung) :	Z3	67 €/Tag
Gleis 12 w (Abstellung) :	E3	51 €/Tag
Gleis 13 o (Ladegleis Einzelwagen)	E1	24 €/Tag
Gleis 14 o (Ladegleis Einzelwagen)	E1	24 €/Tag
Gleis 13 (Umlaufgleis)	Z3	67 €/Tag
Gleis 14 (Ladegleis)	Z3	67 €/Tag
Gleis 13 w (Ladegleis)	E1	35 €/Tag

Reinigungsentgelt 25 €/Wagen für Holzwagen (Ein- und Ausgang)

Für die Nutzung mit Halbzügen(Bis 230 m) ist in der Regel

Gleis 12 , 13, 14 und 13w abzurechnen: 236 €/Tag

Für die Nutzung mit Ganzzügen (Über 230 m) ist in der Regel

Gleis 12 , 12 w, 13, 14 und 13w abzurechnen: 287 €/Tag

**Hinzu kommt die Ladestraßennutzung für Halbzüge (Bis 230 m) von 250 €/Tag,**

**bzw. die Ladestraßennutzung für Ganzzüge (ab 230 m) von 400 €/Tag**



Abbildung 1: Ladestraße an Gleis 13 o (Östliches Ende des Bahnhofs) mit der Lagerfläche Waldkonsulting.



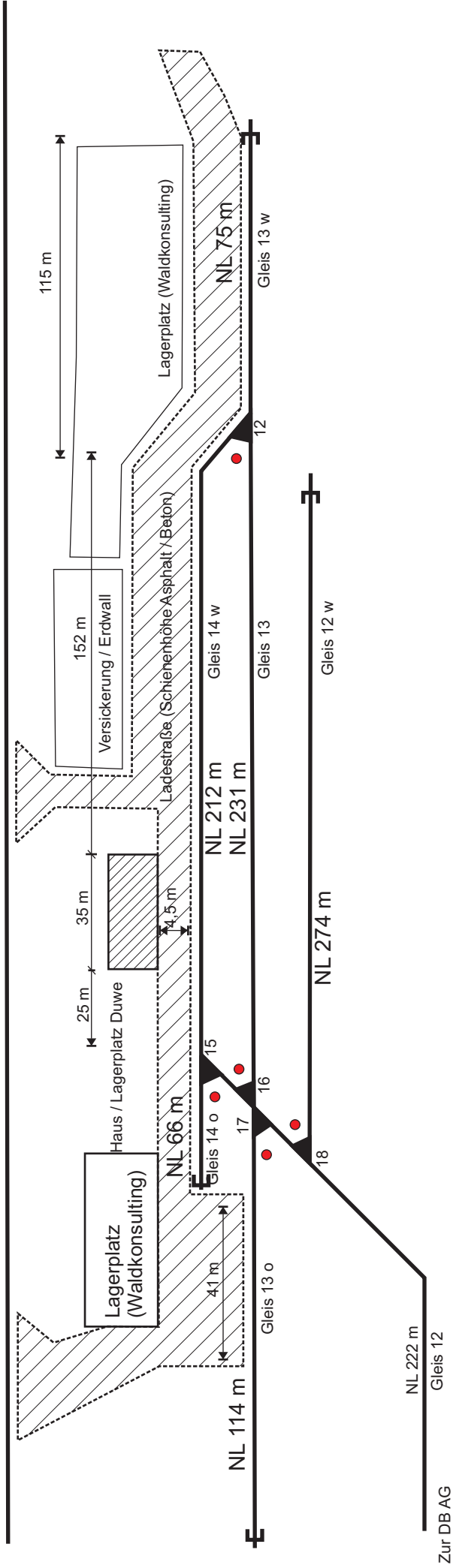
Abbildung 2: Ladestraße am Gleis 14 w





Abbildung 3: Ladestraße Gleis 13 w (Westliches Ende mit dem Lagerplatz von Waldkonsulting)

Landesstraße 171



NL im Bahnhof der DB zum Umlaufen ~ 550 m

SbV Skizze  
OHE Bahnhof Visselhövede